



## VORTRAG UND DISKUSSION

### „50 JAHRE KLEINER GRENZVERKEHR“ TEIL 3: „REISEN UND TOURISMUS IN DER DDR“

Am 21. Juni 1973 wurde der Grenzübergang Duderstadt-Worbis in Betrieb genommen. Mehr als sechs Millionen Menschen nutzten ihn bis zur Öffnung der Grenzübergänge am 9. November 1989, um vor allem im „Kleinen Grenzverkehr“ familiäre Kontakte zwischen Ost und West pflegen zu können. Im ersten Teil der Veranstaltungen zum Thema „50 Jahre Kleiner Grenzverkehr“ ging es um den politischen Rahmen, vor dem die Entscheidung für weitere Grenzübergänge an der innerdeutschen Grenze getroffen wurde.

Im dritten Veranstaltungsteil widmet sich das Grenzlandmuseum dem Reisen in der DDR. „URLAUB MACHT GESCHICHTE. Reisen und Tourismus in der DDR“ lautet der Titel des neuen Buchs des Historikers und Tourismusforschers Prof. Hasso Spode, das 2022 erschienen ist. In seine Analyse flechtet er deutsch-deutsche Vergleiche ein, um spezifische Eigenarten des DDR-Tourismus zu verdeutlichen.

#### AUF EINEN BLICK

- 📅 6. Juli 2023
- 🕒 19:00 Uhr
- 🏛️ Bildungsstätte
- 📍 Duderstädter Straße 7-9, 37339 Teistungen

